

Eintritt: 3,50 Euro, ermäßigt 3,00 Euro (Schüler/innen, Student/innen, Auszubildende und Schwerbehinderte nach Vorlage des Ausweises)



© die thede

Das Ding am Deich

Dokumentarfilm von Antje Hubert, Deutschland 2012, 96 Min, FSK: o. A.

AKW Brokdorf: Der Film umkreist das „Ding am Deich“ und taucht mit den widerständigen Anwohnern und altem Filmmaterial ein in eine bewegende Vergangenheit, die 2012 von der Gegenwart auf eine Weise eingeholt wird, die niemand erwartet hatte. Zeitzeugengespräche und eine Fülle von Archivmaterial zeigen den beharrlichen Kampf der Protagonisten um Demokratie und politische Mitbestimmung. Preis der deutschen Filmkritik 2012 „Bester Dokumentarfilm“.

MO | 15.04.2013 | 19:30 Uhr



© Svenja L. Harten

Revision

Dokumentarfilm von Philip Scheffner, Deutschland 2012, 106 Min, FSK: o. A.

Der Film rekonstruiert die Umstände, die 1992 zum Tod von zwei Roma aus Rumänien auf einem Feld nahe der deutsch-polnischen Grenze führten. Mit zunehmend beklemmender Dichte webt der Regisseur ein Netz aus Landschaft und Erinnerung, Zeugenaussagen, Akten und Ermittlungen. Sein Film ist eine unerbittliche Bestandsaufnahme deutscher Abgründe - und des europäischen Sicherheitsdiskurses.

MO | 13.05.2013 | 19:30 Uhr

Im Rahmen von „Die ganze Welt bewegt sich - Kultur und Lebenswege der Roma“



© Happy Endings Film 2011

Friede Freude Eierkuchen

Dokumentarfilm von Miriam Pucitta und Michael Chauviestré, Deutschland 2012, 87 Minuten, FSK: o. A.

Alemannia Aachen will ein neues Stadion, ein ziemlicher Kraftakt für Politik und Verwaltung. Denn Bürgerinitiativen sprießen aus dem Boden, retten eine Wiese, ein Häuflein hartnäckiger Kleingärtner wird mit einer mustergültigen Anlage ruhig gestellt, die Millionen kostet. Die kämpferischsten Bürger werden zu Gewinnern. Der Film ist ein humorvoller, ja kabarettistischer Blick auf die Begegnung von Bürgern und Lokalpolitikern in der deutschen Provinz.

MO | 10.06.2013 | 19:30 Uhr

In Kooperation mit Schalcker Fan-Initiative e. V.